

WIRONIUM®-Aktion

BEGO startet neue Aktion exklusiv für I.W.C.-Mitglieder

Vom 1. November bis zum 31. Dezember 2003 hat BEGO ein exklusives WIRONIUM®-Angebot für die Mitglieder des „International-WIRONIUM®-Circle“ (I.W.C.) im Programm. Der I.W.C. ist mit mehr als 1.000 Mitgliedern eine der größten Interessengemeinschaften für herausnehmbare



INTERNATIONAL WIRONIUM® CIRCLE

Zahnersatz weltweit. Ausschließlich die Mitglieder dieses exklusiven Kreises sind lizenziert, eine der exzellenten Modellgusslegierungen der WIRONIUM®-Gruppe zu verarbeiten. Während der Aktionszeit erhält das I.W.C.-Mitglied beim Kauf einer WIRONIUM®-Legierung ohne Aufpreis nicht nur 10 % mehr Inhalt, die Legierung wird zusätzlich als Limited Edition in einer at-

traktiven Sonderverpackung geliefert. Hierbei handelt es sich um eine geschmackvolle silberne Metallbox mit Sichtglas, welche die hohe Wertigkeit der Legierung eindrucksvoll unterstreicht.

Die edle Box verbindet ihre ästhetische Erscheinung mit klaren praktischen Vorteilen: Das Labor erhält eine besondere Transport- oder Präsentationsverpackung, um die fertige Arbeit an den Zahnarzt zu übergeben. Der Zahnarzt wiederum kann die Box nutzen, um dem Patienten die prothetische Arbeit vorzuführen. Aber natürlich kann die silberne Box auch einfach als Aufbewahrungsort für andere schöne Dinge in- und außerhalb der Dentalwelt dienen.

Die Box ist auch einzeln erhältlich. Da das Angebot begrenzt ist, haben die ersten Besteller die größten Chancen. Als Limited Edition mit 10 % Mengenvorteil in attraktiver Sonderverpackung sind erhältlich: WIRONIUM® (Ref.-Nr. 50066), WIRONIUM®



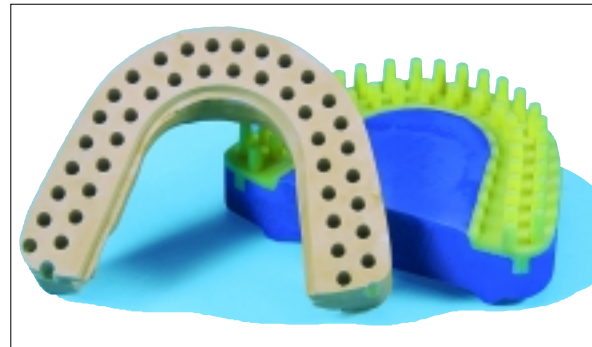
extrahart (Ref.-Nr. 50195) und WIRONIUM® plus (Ref.-Nr. 50172). **ZT**

ZT Adresse

BEGO
Bremer Goldschlägerei
Wilh. Herbst GmbH & Co. KG
Technologiepark Universität
Wilhelm-Herbst-Str. 1
28359 Bremen
Tel.: 04 21/20 28-0
Fax: 04 21/20 28-1 00
E-Mail: info@bego.com
www.bego-gold.de

Master pls 44

Master pls 44 ist ein pinloses fällt. Durch die vorgegebene Modellsystem. Es erlaubt Sockelhöhe bei der Zahn-



die einfache und zeitsparende Herstellung von Ober- und Unterkiefer-Sägeschnittmodellen. Das Einkleben der Pins ent-

kranzherstellung wird bis zu 40 % Gips eingespart. Somit entsteht für das Labor ein Sägeschnitt-Modell von hohem wirtschaftlichen

Wert. Die bruchfeste, aus Spezialkunststoff bestehende Pinträgerplatte sorgt selbst bei geringsten Platzverhältnissen, speziell im Unterkiefer-Frontzahnbereich, für höchste Stabilität. Master pls 44 ist mit dem Master-Split-Modellsystem kompatibel und bietet dem Anwender dadurch mehr Flexibilität. Die Möglichkeit, kombinierten Zahnersatz auf nur einem Modell herzustellen, spart Zeit und Geld. **ZT**

ZT Adresse

bredent
Weißenhornstraße 2
89250 Senden
Tel.: 0 73 09/87 20
Fax: 0 73 09/8 72-24
E-Mail: info@bredent.com
www.bredent.com

BEGO mit großem Erfolg auf der BerlinDentale 2003

Die alljährliche BerlinDentale war auch in diesem Jahr für BEGO eine erfolgreiche Veranstaltung. Fast 200 namhafte Hersteller aus dem In- und Ausland präsentierten auf dieser bedeutenden Dentalschau, die sich als Ergänzung der IDS versteht, ihre neuesten Produkte. BEGO stellte seine Produktinnovationen auf einem 45 m² großen Stand aus. Der Auftritt der BEGO überzeugte durch seine funktionelle Ausrichtung: Ausstellungsstücke zum Anfassen und Ausprobieren – dieses Konzept wirkte besonders anziehend auf die Besucher. Unter den Exponaten befanden sich die Highlights aus dem aktuellen BEGO-Programm: die beiden Laserschweißgeräte LaserStar T und LaserStar PW sowie das vollautomatische Gießgerät Nautilus® CC. Vor allem die Vorführung der

Nautilus® CC, des neuen vollautomatischen Gießgerätes für edelmetallfreie und Edelmetall-Legierungen, stieß auf großes Interesse bei den Fachbesuchern. Besondere Anerkennung fand das gute Preis-Leistungs-Verhältnis dieser neuen BEGO-Entwicklung. Das wohl preisgünstigste Laserschweißgerät auf dem Dentalmarkt, der LaserStar T, wurde genau so bestaunt wie das Hochleistungs-Laserschweißgerät LaserStar PW, das mit seinen 85 Joule Leistung alle zahntechnischen Herausforderungen meistert. Neben ihren besten High-tech-Geräten hatte die BEGO auch kleinere, aber nicht minder eindrucksvolle Ausstellungsstücke am Stand: so die neuesten Präzisions-Einbettmassen und Edelmetall-Legierungen. Für besonderes Aufsehen

sorgte die neue hochgoldhaltige, extraharte Legierung Bio PontoStar® XL. Sie imponierte mit den sehr großen Spannweiten, die sie dank ihres hochwertigen Materials zulässt. Die BerlinDentale hat BEGO gute Verkäufe und interessante Kontakte beschert. Deshalb wird das Bremer Unternehmen auch im nächsten Jahr wieder an dieser spannenden Regionalmesse teilnehmen. **ZT**

ZT Adresse

BEGO
Bremer Goldschlägerei
Wilh. Herbst GmbH & Co. KG
Technologiepark Universität
Wilhelm-Herbst-Str. 1
28359 Bremen
Tel.: 04 21/20 28-0
Fax: 04 21/20 28-100
E-Mail: info@bego.com
www.bego-gold.de

Ivoclar Vivadent-Keramiken ästhetisch schön

Tipps von Keramikspezialisten in neuen Ausgaben der Special Editions

In den letzten Jahren verzeichnete Ivoclar Vivadent große Kundenzuwächse bei den Pro-



dukten IPS d.SIGN und IPS Empress System. Während sich IPS Empress (seit 1991 auf dem Markt) in kurzer Zeit einen Namen am Fachmarkt machen konnte, schaffte IPS d.SIGN innerhalb von zwei Jahren einen enormen Kun-

denzuwachs, der bis heute angehalten hat. Diese beiden Produkte wurden für Kunden mit extrem hohem ästhetischen Anspruch entwickelt – für wahre Perfektionisten. Den Absatzzahlen zufolge arbeiten Zahntechniker auf der ganzen Welt zunehmend mit IPS d.SIGN und IPS Empress System. Bekannte Keramiker bringen ihre Zufriedenheit mit den beiden Produkten in neuen Special Editions zum Ausdruck. In den hochwertig illustrierten Broschüren verraten bekannte Keramiker ihre Erfolgsgeheimnisse. Schritt für Schritt zeigen die Meinungsführer, wie voll- und metallkeramische Restaurationen noch schöner und natürlicher wirken können. Neu ist eine IPS d.SIGN-Special Edition von August Bruguera (Spanien) zum Thema Farbe und Licht. Gérald Ubassy (Frankreich) präsen-

tiert sein Schichtkonzept mit selbst hergestellten IPS d.SIGN-Massen. Oliver Brix (Deutschland) gibt Empfehlungen zur sicheren und wirtschaftlichen Verarbeitung von IPS Eris for E2 und Volker Scharl (Deutschland) beschreibt die von ihm entwickelte Doppelkronentechnik mit auf Galvano gepresster IPS Empress 2 Vollkeramik. Die in mehrere Sprachen übersetzte Special Edition ist über den Ivoclar Vivadent Außendienst erhältlich. **ZT**

ZT Adresse

Ivoclar Vivadent AG
Bendererstr. 2
FL-9494 Schaan
Tel.: +4 23/2 35 35 35
Fax: +4 23/2 36 36 33
E-Mail: info@ivoclarvivadent.com

Keine Verformung weichbleibender Kunststoffe

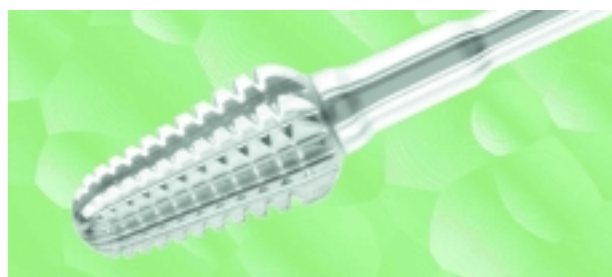
Weichbleibende Kunststoffe lassen sich mit herkömmlichen Hartmetall-Fräser-Verzahnungen nur mühsam bearbeiten. Oft wird auf Grund relativ stumpfer Schneidwinkel mit hohen Andruckkräften gearbeitet, die zur Verfor-

mung des zu bearbeitenden Materials führen. Hier hat BUSCH Hartmetall-Fräser mit GQSR-Verzahnung entwickelt; diese spezielle grobe, gerade Verzahnung mit ausgeprägtem Querhieb und scharfen Schneiden ermög-

licht dem Anwender ein leichtes und materialschonendes Arbeiten auf weichbleibenden Kunststoffen. Diese Hartmetall-Fräser aus Feinstkorn-Hartmetall gibt es für unterschiedliche Anwendungsbereiche in drei verschiedenen Formen. Weitere Informationen können Sie beim Hersteller anfordern. **ZT**

ZT Adresse

BUSCH & CO. KG
Unterkaltenbach 17-27
51766 Engelskirchen
Tel.: 0 22 63/86-0
Fax: 0 22 63/2 07 41



GQSR-Verzahnung.

Material mit Know-how spart Zeit und Geld

Eine preiswerte und zeitsparende Alternative für alle Arbeiten, für die bisher konventionell ein Duplikatmodell erforderlich war, bietet der Einsatz von Ti-Light, ein neues lichthärtendes Modelliermaterial aus dem Hause Ti-Research.



lassen sich wie mit Wachs herstellen. Nach dem Härten in handelsüblichen

Lichthärtegeräten kann die Arbeit wie zum Beispiel eine Brücke abgehoben werden – ein Duplikatmodell und der damit verbundene Material- und Zeiteinsatz ist nicht mehr nötig. Durch Dublierfehler bedingte Ungenauigkeiten gehören damit der Vergangenheit an.

Ti-Light kann grundsätzlich für alle Arten von Modellationen eingesetzt werden. Von einfachen Erweiterungen über Klammermodellguss bis hin zu implantatgetragenen Versorgungswird Ti-Light den vielfältigen Anforderungen gerecht. Für die Verarbeitung von Ti-

Light sind außer dem Verbrauchsmaterial keine zusätzlichen Geräte oder Werkzeuge erforderlich. Der Aushärtegrad ist unabhängig vom verwendeten Lichthärtegerät am Farbumschlag von rosa nach gelb deutlich erkennbar. Für interessierte Techniker wird ein Start-up Kit mit einer Minimalausstattung der verschiedenen Profile und Isolierungen angeboten. Weitere Informationen gibt es bei Ti-Research. **ZT**

ZT Adresse

Ti-Research GbR
Am Oberen Brühl 13
97350 Mainbernheim
Tel.: 0 93 23/8 01 59
Fax: 0 93 23/8 01 56
E-Mail: info@ti-research.com
www.ti-research.com